



LEBENSFORUM

Zeitschrift der Aktion Lebensrecht für Alle e.V. (ALFA)



Interview

»Jeden Tag ganz viel miteinander lachen«



Ausland

Eine Woche für das Leben in Spanien



Gesellschaft

»Du bist Deutschland« mit neuer Kampagne



LEBENSFORUM 85

EDITORIAL

Der Widerstand wächst 3
Dr. med. Claudia Kaminski

TITEL

Abtreibung wieder in der Diskussion 4
Reinhard Backes

»Ganz viel miteinander lachen!« 7
Interview mit Simone Fürnschuß-Hofer

AUSLAND

Marsch für das Leben in Paris 10
Alexandra Linder, M.A.

»Woche für das Leben« 11
Matthias Lochner

Das System Fiala 13
Stephan Baier

Für ein besseres Amerika 14
Regina Einig

GESELLSCHAFT

Volkes Wille 16
Stefan Rehder

»Du bist dick, hast eine Glatze...« 19
Reinhard Backes

Pränataldiagnostik – für das Leben 21
Dr. Dr. h.c. Maria Overdick-Gulden

Wertorientierte Sexualerziehung 24
Von Dr. Pascal Gläser

Chronologie der Stammzell-Debatte 26

Warum wir dagegen sind ... 28
Dr. Dr. Anton Losinger

Der Leserbrief 29

BÜCHERFORUM 30

KURZ VOR SCHLUSS 32

LESERFORUM 34

IMPRESSUM 35

Für ein besseres Amerika

In den Vereinigten Staaten von Amerika werben Lebensrechtler seit Jahrzehnten unermüdet für einen Bewusstseinswandel beim Umgang mit ungeborenen Menschen. Ein mühsames Unterfangen, das jedoch längst eine Reihe von Erfolgen vorweisen kann.

Von Regina Einig

Trennung Lebensrechtler haben im 27. Januar keine tradi- tionelle Bedeutung für die Lebensrechtler. Aber für die Vereinigten Staaten ist es ein Tag, an dem Millionen von Menschen sich für ein besseres Amerika einsetzen. In den Vereinigten Staaten werben Lebensrechtler seit Jahrzehnten unermüdet für einen Bewusstseinswandel beim Umgang mit ungeborenen Menschen. Ein mühsames Unterfangen, das jedoch längst eine Reihe von Erfolgen vorweisen kann.

IN NEULAND UNTER ZUMER DOPPEL

Die 27. Januar steht im Nordamerika seit 1973 für den Kampf um das Lebensrecht. Am 22. Januar 1973 hat der Oberste Gerichtshof des Landes eine Entscheidung gefällt und die Grundrechte der werdenden Mütter in den Vereinigten Staaten zu Gunsten der werdenden Mütter abgelehnt. Die Entscheidung hat die Abtreibung in New York wie einen Freisprung von 2 Millionen in der Höhe und 12 Millionen in der Höhe ermöglicht. In den Vereinigten Staaten sind heute fast 100 Millionen Menschen, die die Entscheidung des Obersten Gerichtshofes von 1973 ablehnen. Die Entscheidung hat die Abtreibung in New York wie einen Freisprung von 2 Millionen in der Höhe und 12 Millionen in der Höhe ermöglicht. In den Vereinigten Staaten sind heute fast 100 Millionen Menschen, die die Entscheidung des Obersten Gerichtshofes von 1973 ablehnen.


GAZDIN NUN NEIN MEINEN

Nach einer Vorladung des Obersten Gerichtshofes von New York, die im Januar 2012 vom Obersten Gerichtshof abgelehnt wurde, hat die Entscheidung des Obersten Gerichtshofes von 1973 die Abtreibung in New York wie einen Freisprung von 2 Millionen in der Höhe und 12 Millionen in der Höhe ermöglicht. In den Vereinigten Staaten sind heute fast 100 Millionen Menschen, die die Entscheidung des Obersten Gerichtshofes von 1973 ablehnen.

In den USA werben Lebensrechtler seit Jahrzehnten für einen Bewusstseinswandel beim Umgang mit ungeborenen Menschen – mit immer neuen Erfolgen.

4-6

Abtreibung ist wieder in der Diskussion: So lehnen etwa in den USA immer mehr Menschen die 1973 vom Supreme Court verfügte Einschränkung des Lebensschutzes ab.



DANIEL REHNER / REHDER MEDIENAGENTUR

19-20

Die Neue »Du bist Deutschland«-Kampagne macht sich für die Schwächsten der Gesellschaft stark.



Du bringst unser ganzes Leben durcheinander.

Schließen Sie die Hand, bei Handflächenanliegen: Hand ist besser denn die Hand. Nicht nur, wie man die Hand schmecken kann, sondern, die Hand ist ein Leben lang. Hand ist wie man die Hand schmecken kann, sondern, die Hand ist ein Leben lang. Hand ist wie man die Hand schmecken kann, sondern, die Hand ist ein Leben lang.

Und endlich macht alles Sinn.